

Gehsportnetzwerk gegründet - Neues Standbein im deutschen Gehsport

Eisenberg, 18.03.2017

Auch wenn es Zufall sein sollte, der Frühlingsanfang und die Gründung der Interessengemeinschaft "Gehsportnetzwerk" fallen zusammen.

Die Gründungsversammlung fand am 18. März 2017 in Eisenberg (Thüringen) im Rahmen des 2. Mühlalgehens statt.

Mit der Gründung vom Gehsportnetzwerk gibt es ein neues Standbein im deutschen Gehsport.

Die Versammelten folgten dem Konzept der Initiatoren mit dem Fokus auf:

- Integration, Pflege und Weiterentwicklung des Deutschen Geherpokals und der Deutschland-Liga
- Unterstützung bei der Koordinierung der allgemeinen Wettkampftermine
- Netzwerkfunktion und Etablierung einer Interessensplattform
- Öffentlichkeitsarbeit.

Die Initiatoren stellen den Vorstand der Interessengemeinschaft.



Der Vorstand von links nach rechts: Thorsten Fern, Bernd O. Hölters, Dick Gnauck, Udo Schaeffer.

Der Vorstand übt seine Arbeit ehrenamtlich und nicht hierarchisch aus, mit einem robusten Mandat als Lobby für den Gehsport und im Sinne einer tragfähigen Perspektive für die nächsten Jahre. Darin sollen die Serviceleistungen des Netzwerkes und das Bedürfnis der Geherfamilie nach einem Clubleben in eine kreative Balance zueinander finden.

Mit dem Geher-Team Deutschland (GTD) werden Gespräche geführt, um Möglichkeiten des zukünftigen Zusammenwirkens auszuloten.

Mit dem Geher-Team Deutschland und dem Gehsportnetzwerk gibt es ab sofort zwei autark agierende Vertretungen mit unterschiedlichen Interessenschwerpunkten, die im Interesse des Gehsports konstruktiv, stimmig, an der Sache orientiert, möglichst reibungsfrei, entspannt und freundschaftlich verbunden sind.

Für das Protokoll:

Thorsten Fern, Udo Schaeffer,

Bernd O. Hölter, Dick Gnauck

20. März 2017